

Ökonomische Bildung im Zentralabitur

OeBiX-Ergänzungsstudie



Bundesland-Ergebnisse
Saarland

Saarland: Ökonomische Bildung im Zentralabitur zumindest formal gut verankert

Im Saarland ist die Ökonomische Bildung sowohl durch ein Integrationsfach (Sozialkunde) als auch durch ein eigenständiges Fach Wirtschaft (Wirtschaftslehre) im Zentralabitur abgedeckt. Den Aufgaben im Fach Sozialkunde liegen ausschließlich die Einheitlichen Prüfungsanforderungen (EPA) für Sozialkunde/Politik, nicht aber auch die EPA für Wirtschaft zugrunde. Diese sind allerdings die Basis für die Aufgaben im Fach Wirtschaftslehre.

Die zuständigen Behörden im Saarland haben als einzige aus 16 Bundesländern die Abituraufgaben für die OeBiX-Ergänzungsstudie nicht zur Verfügung gestellt.

Daher können keine Aussagen zur Verbindlichkeit der Ökonomischen Bildung sowie zu den inhaltlichen Schwerpunkten im Zentralabitur gemacht werden.

Zu welcher Fächergruppe zählt welches Fach?

Die Fächer, in denen die Ökonomische Bildung verankert ist, unterscheiden sich zwischen den Bundesländern. Neben eigenständigen Fächern Wirtschaft und der Kombination aus Wirtschaft und Recht handelt es sich bei diesen Fächern vor allem um sozialwissenschaftliche Integrationsfächer wie z. B. Politik-Wirtschaft oder Sozialkunde.

Die Fächer der Ökonomischen Bildung im Saarland lassen sich wie folgt den Fächergruppen zuordnen:

| Fächergruppe | Fach |
|--|------------------|
| Eigenständiges Fach Wirtschaft | Wirtschaftslehre |
| Wirtschaft und Recht | – |
| Sozialwissenschaftliches Integrationsfach | Sozialkunde |

Stand: 31.03.2023; Quelle: OeBiX-Ergänzungsstudie: Ökonomische Bildung im Zentralabitur, Hg. Flossbach von Storch Stiftung, wissenschaftliche Realisation: IÖB Oldenburg

Welche Einheitlichen Prüfungsanforderungen (EPA) werden der Abiturprüfung zugrunde gelegt?

Fächer, die ökonomische Bildungsinhalte umfassen, sollten auch die Einheitlichen Prüfungsanforderungen (EPA) für Wirtschaft in der Abiturprüfung zugrunde legen. Dieses Kriterium ist im Saarland für das Fach Wirtschaftslehre erfüllt, aber nicht für das Fach Sozialkunde.

| Fach | Zugrundeliegende Einheitliche Prüfungsanforderungen (EPA) |
|-------------------------|---|
| Wirtschaftslehre | EPA Wirtschaft |
| Sozialkunde | EPA Sozialkunde / Politik |

Stand: 31.03.2023; Quelle: OeBiX-Ergänzungsstudie: Ökonomische Bildung im Zentralabitur, Hg. Flossbach von Storch Stiftung, wissenschaftliche Realisation: IÖB Oldenburg, Datenbasis: Vorgaben der Bundesländer zum Abitur

Das Saarland hat als einziges von 16 Bundesländern die Zentralabituraufgaben nicht zur Verfügung gestellt.

Deshalb kann die OeBiX-Ergänzungsstudie mit Blick auf Ökonomische Bildung keine Aussagen

- zur Verbindlichkeit im Zentralabitur,
- zu den fachwissenschaftlichen Zugängen und
- zu den Inhaltsbereichen machen

Die OeBiX-Ergänzungsstudie „Ökonomische Bildung im Zentralabitur“
Kernergebnisse – Saarland

Weiterführende Informationen zur OeBiX-Ergänzungsstudie und zur 2021 veröffentlichten OeBiX-Studie zum Stand der Ökonomischen Bildung in Deutschland finden Sie unter folgendem Link

www.oebix-studie.de

Die OeBiX-Studien wurde in Kooperation mit der Flossbach von Storch Stiftung wissenschaftlich vom IÖB realisiert.

© 2023 Flossbach von Storch Stiftung

Herausgeber

Flossbach von Storch Stiftung, Ottoplatz 1, 50679 Köln, Telefon +49. 221. 33 88-0, Fax +49. 221. 33 88-101, info@fvs-stiftung.de
Vorstand: Verena von Hugo (Vorsitzende), Peter Daubenbüchel (stellvertretender Vorsitzender)
Kuratorium: Kurt von Storch (Vorsitzender), Dr. Bert Flossbach (stellvertretender Vorsitzender), Klaus Kühn, Prof. Dr. Thomas Mayer
Verantwortlich für die Inhalte der Internetseite: Verena von Hugo (Vorstandsvorsitzende)

Die Flossbach von Storch Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2–10, 50667 Köln